

Anlagepolitik

Das Anlageziel dieses Fonds besteht in der realen Erhaltung des Kapitals und der Erzielung von Zinserträgen auf Anleihen. Zwischen 45% und 90% des Vermögens werden in Anleihen weltweit investiert, wobei maximal 15% in Wandel- und Optionsanleihen investiert werden können. In geringerem Masse sind Investitionen in Aktien weltweit möglich. Zudem kann der Fonds in Geldmarktinstrumente sowie in Immobilien und alternative Anlagen investieren. Dieser Fonds investiert aktiv gemäss der SZKB Anlagemeinung.

Fondsdaten

| | |
|----------------------------|---------------------------|
| Fondsmanager | Schwyzer Kantonalbank |
| Standort Fondsmanager | Schwyz |
| Fondsdomizil | Schweiz |
| Fondswährung | CHF |
| Ende des Geschäftsjahres | 30. September |
| Fondsvermögen (in Mio.) | 37.49 |
| Emissionsdatum | 01.07.2016 |
| Verwaltungskommission | 0.75% |
| Dilution Fee ²⁾ | +/- 0.15% |
| Anteilsklasse | Tranche V (thesaurierend) |
| Währung | CHF |
| ISIN | CH0286263683 |
| Valoren-Nr. | 28626368 |
| Nettoinventarwert (NAV) | 108.26 |
| 52-Wochen-Hoch | 108.46 |
| 52-Wochen-Tief | 103.04 |
| Zeichnungen/Rücknahmen | täglich |

Fondsstatistik

| | seit Auflegung |
|---------------------------------|----------------|
| Annualisierte Rendite | 1.55% |
| Annualisierte Volatilität | 2.56% |
| Sharpe Ratio | 0.89 |
| Maximaler Verlust ³⁾ | -9.82% |

Key Figures

| | |
|-----------------------------|------|
| Anzahl Positionen | 217 |
| Modified Duration in Jahren | 5.42 |

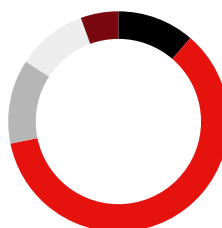
Netto-Performance in % ¹⁾



Netto-Performance in % ¹⁾

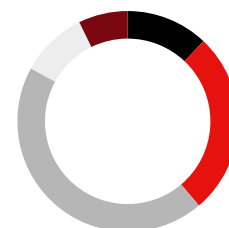
| | Rendite annualisiert | | Rendite | |
|---------------|----------------------|-------|---------|--------|
| 1 Monat | 0.24% | - | 2021 | 2.54% |
| YTD | 2.54% | - | 2020 | 1.17% |
| 1 Jahr | 5.12% | - | 2019 | 5.73% |
| 3 Jahre | 7.61% | 2.47% | 2018 | -2.95% |
| 5 Jahre | 7.90% | 1.53% | 2017 | 1.79% |
| seit Emission | 8.26% | 1.55% | 2016 | -0.09% |

Vermögensaufteilung in %



- Liquidität 11.32%
- Anleihen 60.46%
- Aktien 12.37%
- Immobilien 10.32%
- Alt. Anlagen 5.53%

Anleihen: Ratings in %



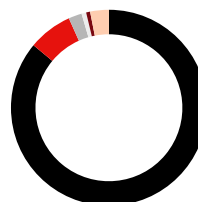
- AAA 12.05%
- AA 26.78%
- A 44.15%
- BBB 9.79%
- Andere 7.23%

Anleihen: Sektoren in %

| | |
|---------------------|--------|
| Finanzwesen | 53.58% |
| Industrie | 21.32% |
| Staatsanleihen | 7.39% |
| Versorgungsbetriebe | 6.04% |

| | |
|--------------------|-------|
| Pfandbriefe | 4.35% |
| Telekom & IT | 3.70% |
| Öff.-rechtl. Inst. | 3.62% |

Währungen in %



- CHF 86.01%
- USD 7.29%
- EUR 2.20%
- GBP 0.77%
- JPY 0.66%
- Andere 3.08%

Top 10 Anleihen in % ⁴⁾

| | | |
|-----------------------|------|-------|
| Swisscom | 2027 | 0.97% |
| Hypo Vorarl. Bank | 2028 | 0.86% |
| Zürcher KB | 2028 | 0.83% |
| Banco Santander | 2028 | 0.82% |
| CBQ Finance | 2023 | 0.81% |
| Hypo Vorarl. Bank | 2029 | 0.81% |
| Zurich Insurance | 2027 | 0.71% |
| BMW Finance | 2024 | 0.68% |
| Totalenergies Capital | 2027 | 0.63% |
| Partners Group | 2024 | 0.61% |

¹⁾ Historische Performanceangaben und Finanzmarktszenarien sind keine verlässlichen Indikatoren für zukünftige Ergebnisse. Bei den Performanceangaben sind die bei Ausgabe und Rücknahme von Fondsanteilen erhobenen Gebühren und Kosten nicht berücksichtigt. ²⁾ Dilution Fee=Ausgabe-/Rücknahmespread zugunsten bestehender Fondsinvestoren. ³⁾ Maximaler Verlust ist die tiefste Rendite in einer bestimmten Periode. ⁴⁾ Der Fonds kann auch indirekt (via Zielfonds) in diese Anlagen investiert sein.

Konjunktur

Die Eurozone weist im Vergleich zu den USA und China die höhere Konjunkturdynamik auf. Zwar werden die Wirtschaftsaktivitäten auf dem alten Kontinent durch Störungen in Lieferketten etwas gehemmt, dies jedoch auf hohem Niveau. Ähnliches gilt für die USA, wo sich die Erholung allerdings etwas deutlicher verlangsamt. Es besteht aber noch kein Grund zur Sorge. Stärkere Bremsspuren zeigen sich aufgrund strikterer Pandemiemassnahmen aktuell auch in China. Die globale Konjunkturerholung dürfte sich damit abgeschwächt fortsetzen. Die Teuerung hat gemäss jüngsten Messungen in Europa und in den USA weiter angezogen, nach wie vor gehen wir aber von einem temporären Inflationsschub aus.

Anleihen / Zinsen

Der jüngste Renditerückgang ist zum Erliegen gekommen. Inflationsanstieg und Tapering-Debatte begünstigen leicht höhere Langfristzinsen. Weil die bedeutendsten Notenbanken (Fed und EZB) aber erst nach Erreichen «substanzieller Fortschritte» restriktiver werden und die Konjunktur an Dynamik verliert, bleibt der Aufwärtsdruck limitiert. Damit dürften die Langfristzinsen vorerst nur leicht höher tendieren.

Aktien

Dank üppiger Liquidität im Finanzsystem und der Aussicht auf leicht höhere Unternehmensgewinne sind die Aktienindizes zumeist weiter angestiegen. Mittlerweile ist schon recht viel Positives eingepreist. Doch solange die Liquiditätsflut anhält und sich die Gewinnaussichten nicht eintrüben, ist mit gehaltenen bis leicht steigenden Kursen zu rechnen. Kleinkapitalisierte Unternehmen sollten überdurchschnittlich vom Konjunkturaufschwung profitieren. Für den Tech-lastigen US-Markt gilt das Gegenteil.

Immobilien

Die SNB ortet eine «substanzielle Verwundbarkeit» am Schweizer Immobilienmarkt. Wir erachten die Ausschüttungsrenditen von Immobilienanlagen im Vergleich mit den negativen Obligationenrenditen aber noch immer als attraktiv, was die Kurse stützt. Risiken gehen unter anderem von den rekordhohen Bewertungen, steigenden Leerständen und womöglich tieferen Ausschüttungen aus.

Alternative Anlagen

Der flexible Schweizer Franken Obligationenfonds und der auf die Volatilitätsrisikoprämie spezialisierte Wandelanleihenfonds erzielten im Berichtsmonat eine positive Performance. Ebenfalls einen erfreulichen Renditebeitrag steuerten die besicherten Unternehmenskredite bei. Leicht verloren hat dagegen die taktische Gold-Position. Das anhaltend tiefe Realzinsniveau scheint eingepreist und verleiht dem Goldkurs kaum mehr Auftrieb. Zudem wirkt der solide US-Dollar bremsend.

Währungen

Die aktuelle Bandbreite des US-Dollar zwischen USD/CHF 0.90–0.93 dürfte vorerst Bestand haben. Der Euro hat sich – mit etwas Unterstützung der SNB – von seiner seit März anhaltenden Schwächephase erholt und notiert wieder über EUR/CHF 1.08. Die Einheitswährung hat noch etwas «Luft nach oben».

KONTAKT

Schwyzer Kantonalbank
Bahnhofstrasse 3 / Postfach
6431 Schwyz
fonds@szkb.ch

Diese Publikation wurde zu Informations- und Werbezwecken erstellt und stellt keine Anlageberatung oder Offerte dar. Sie basiert nicht auf einer Berücksichtigung der persönlichen Umstände des Empfängers und ist auch nicht das Ergebnis einer unabhängigen Finanzanalyse. Trotz sorgfältiger Bearbeitung übernimmt die SZKB keine Garantie und keine Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Publikation und der darin bereitgestellten Informationen sowie für deren Verwendung durch den Empfänger. Die Informationen beziehen sich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Publikation und können jederzeit ändern. In der Publikation gemachte Verweise auf frühere Entwicklungen stellen keine Indikationen dar für laufende oder zukünftige Entwicklungen. Der Prospekt, der vereinfachte Prospekt und das Basisinformationsblatt sowie die Jahres- und Halbjahresberichte können kostenlos bei der Fondsleitung (Credit Suisse Funds AG, Zürich) und bei jeder Filiale der SZKB oder unter www.szkb.ch bezogen werden.